

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 98. Ratssitzung vom 6. April 2016

1811. 2015/322

Weisung vom 30.09.2015:

Immobilien Stadt Zürich und Grün Stadt Zürich, Schütze-Areal, Industriequartier, Instandsetzung und Umbau des Schulhauses Heinrichstrasse, Erstellung eines Anbaus mit Kindergarten, Quartierhaus, Bibliothek und Sporthalle sowie eines Quartierparks, Investitionsbeitrag an die PBZ Pestalozzi-Bibliothek Zürich, Objektkredit

Ausstand: Raphael Kobler (FDP)

Antrag des Stadtrats

A. Zuhanden der Gemeinde:

Für die Instandsetzung und den Umbau des Schulhauses Heinrichstrasse, die Altlastensanierung, die Erstellung eines Anbaus mit Kindergarten, Quartierhaus, Bibliothek und Sporthalle sowie eines Quartierparks (Fr. 58 655 000.–) und für den Investitionsbeitrag an die Pestalozzi-Bibliothek Zürich für die zusätzliche Führung der Quartierbibliothek auf dem Schütze-Areal (Fr. 2 350 000.– für die Anschaffung von Medien, Betriebseinrichtungen und Ausstattung) wird ein Objektkredit von Fr. 61 005 000.– bewilligt. Die Kreditsumme erhöht oder vermindert sich entsprechend der Änderung des Baukostenindex zwischen der Aufstellung des Kostenvoranschlags (1. April 2014) und der Bauausführung.

B. Zur Beschlussfassung in eigener Kompetenz

1. Vorbehältlich der Zustimmung der Gemeinde zu Ziff. A wird der Stadtrat ermächtigt, mit der Pestalozzi-Bibliothek Zürich einen Mietvertrag über die Nutzung der Bibliotheksräume auf dem Schütze-Areal abzuschliessen und die Ausrichtung des Investitionsbeitrags von Auflagen und Bedingungen abhängig zu machen.

Unter Ausschluss des Referendums:

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadtrat dem Gemeinderat im Rahmen der nächsten ordentlichen Erneuerung des Betriebsbeitrags an die Pestalozzi-Bibliothek Zürich eine durch die zusätzliche Führung der neuen Schwerpunktbibliothek bedingte Erhöhung des Betriebsbeitrags beantragen wird.

2 / 6

3. Das Postulat GR Nr. 2001/595 von Heinz Bögle und Reto Dettli (beide SP) vom 21. November 2001 betreffend Industriequartier, Bau eines Quartierzentrums wird als erledigt abgeschrieben.
4. Das Postulat, GR Nr. 2009/592, von A. Recher (AL) und Karin Rykart Sutter (Grüne) vom 9. Dezember 2009 betreffend Quartierinfrastruktur im Kreis 5 wird als erledigt abgeschrieben.
5. Das Postulat, GR Nr. 2012/404, von Marcel Schönbächler und Mario Mariani (beide CVP) vom 7. November 2012 betreffend Schütze-Areal, Umgestaltung in eine kinder- und familienfreundliche Parkanlage wird als erledigt abgeschrieben.

Referent zur Vorstellung der Weisung: Patrick Hadi Huber (SP)

Änderungsantrag 1 zu Dispositivpunkt A

Die Mehrheit der SK HBD/SE beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit der SK HBD/SE beantragt folgende Änderung des Dispositivpunkts A:

A. Zuhanden der Gemeinde:

Für die Instandsetzung und den Umbau des Schulhauses Heinrichstrasse, die Altlastensanierung, die Erstellung eines Anbaus mit Kindergarten, Quartierhaus, Bibliothek und Sporthalle sowie eines Quartierparks (Fr. 58 655 000.–) und für den Investitionsbeitrag an die Pestalozzi-Bibliothek Zürich für die zusätzliche Führung der Quartierbibliothek auf dem Schütze-Areal (Fr. 2 350 000.– für die Anschaffung von Medien, Betriebseinrichtungen und Ausstattung) wird ein Objektkredit von ~~Fr. 61 005 000.–~~ 60 940 000.– (Kürzung Fr. 65 000.– Rohinstallation der Überwachungskameras) bewilligt. Die Kreditsumme erhöht oder vermindert sich entsprechend der Änderung des Baukostenindexes zwischen der Aufstellung des Kostenvoranschlags (1. April 2014) und der Bauausführung.

Mehrheit:	Michael Baumer (FDP), Referent; Vizepräsident Thomas Schwendener (SVP), Stephan Iten (SVP), Peter Schick (SVP), Heinz F. Steger (FDP), Reto Vogelbacher (CVP)
Minderheit:	Gabriele Kisker (Grüne), Referentin; Andrea Leitner Verhoeven (AL), Dr. Ann-Catherine Nabholz (GLP)
Enthaltung:	Präsidentin Gabriela Rothenfluh (SP), Marco Denoth (SP), Patrick Hadi Huber (SP), Ursula Näf (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 35 Stimmen zu.

3 / 6

Änderungsantrag 2 zu Dispositivpunkt A
(Neuer Dispositivpunkt A2. Der Dispositivpunkt A wird zu Dispositivpunkt A1.)

Die Mehrheit der SK HBD/SE beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit der SK HBD/SE beantragt folgende Ergänzung zum Antrag des Stadtrats (neuer Dispositivpunkt A2):

2. Der Hartplatz wird für zusätzlich maximal Fr. 25 000.- eingezäunt (Höhe 2m + 2 Tore auf den Seiten Nordwest und Südwest).

Mehrheit: Patrick Hadi Huber (SP), Referent; Präsidentin Gabriela Rothenfluh (SP), Michael Baumer (FDP), Marco Denoth (SP), Gabriele Kisker (Grüne), Andrea Leitner Verhoeven (AL), Dr. Ann-Catherine Nabholz (GLP), Ursula Näf (SP), Heinz F. Steger (FDP), Reto Vogelbacher (CVP)
Minderheit: Vizepräsident Thomas Schwendener (SVP), Referent; Stephan Iten (SVP), Peter Schick (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 100 gegen 19 Stimmen zu.

Schlussabstimmung über den Dispositivpunkt A

Die SK HBD/SE beantragt Zustimmung zum Dispositivpunkt A.

Zustimmung: Patrick Hadi Huber (SP), Referent; Präsidentin Gabriela Rothenfluh (SP), Vizepräsident Thomas Schwendener (SVP), Michael Baumer (FDP), Marco Denoth (SP), Stephan Iten (SVP), Ursula Näf (SP), Peter Schick (SVP), Heinz F. Steger (FDP), Reto Vogelbacher (CVP)
Enthaltung: Gabriele Kisker (Grüne), Andrea Leitner Verhoeven (AL), Dr. Ann-Catherine Nabholz (GLP)

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. c Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der SK HBD/SE mit 119 gegen 0 Stimmen zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

Schlussabstimmung über den Dispositivpunkt B1

Die SK HBD/SE beantragt Zustimmung zum Dispositivpunkt B1.

4 / 6

Zustimmung: Patrick Hadi Huber (SP), Referent; Präsidentin Gabriela Rothenfluh (SP), Vizepräsident Thomas Schwendener (SVP), Michael Baumer (FDP), Marco Denoth (SP), Stephan Iten (SVP), Gabriele Kisker (Grüne), Andrea Leitner Verhoeven (AL), Dr. Ann-Catherine Nabholz (GLP), Ursula Näf (SP), Peter Schick (SVP), Heinz F. Steger (FDP), Reto Vogelbacher (CVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK HBD/SE mit 119 gegen 0 Stimmen zu.

Schlussabstimmung über den Dispositivpunkt B2

Die SK HBD/SE beantragt Zustimmung zum Dispositivpunkt B2.

Zustimmung: Patrick Hadi Huber (SP), Referent; Präsidentin Gabriela Rothenfluh (SP), Vizepräsident Thomas Schwendener (SVP), Michael Baumer (FDP), Marco Denoth (SP), Stephan Iten (SVP), Gabriele Kisker (Grüne), Andrea Leitner Verhoeven (AL), Dr. Ann-Catherine Nabholz (GLP), Ursula Näf (SP), Peter Schick (SVP), Heinz F. Steger (FDP), Reto Vogelbacher (CVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK HBD/SE mit 119 gegen 0 Stimmen zu.

Schlussabstimmung über den Dispositivpunkt B3

Die SK HBD/SE beantragt Zustimmung zum Dispositivpunkt B3.

Zustimmung: Patrick Hadi Huber (SP), Referent; Präsidentin Gabriela Rothenfluh (SP), Vizepräsident Thomas Schwendener (SVP), Michael Baumer (FDP), Marco Denoth (SP), Stephan Iten (SVP), Gabriele Kisker (Grüne), Andrea Leitner Verhoeven (AL), Dr. Ann-Catherine Nabholz (GLP), Ursula Näf (SP), Peter Schick (SVP), Heinz F. Steger (FDP), Reto Vogelbacher (CVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK HBD/SE mit 119 gegen 0 Stimmen zu.

Schlussabstimmung über den Dispositivpunkt B4

Die SK HBD/SE beantragt Zustimmung zum Dispositivpunkt B4.

Zustimmung: Patrick Hadi Huber (SP), Referent; Präsidentin Gabriela Rothenfluh (SP), Vizepräsident Thomas Schwendener (SVP), Michael Baumer (FDP), Marco Denoth (SP), Stephan Iten (SVP), Gabriele Kisker (Grüne), Andrea Leitner Verhoeven (AL), Dr. Ann-Catherine Nabholz (GLP), Ursula Näf (SP), Peter Schick (SVP), Heinz F. Steger (FDP), Reto Vogelbacher (CVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK HBD/SE mit 118 gegen 0 Stimmen zu.

Schlussabstimmung über den Dispositivpunkt B5

Die SK HBD/SE beantragt Zustimmung zum Dispositivpunkt B5.

Zustimmung: Patrick Hadi Huber (SP), Referent; Präsidentin Gabriela Rothenfluh (SP), Vizepräsident Thomas Schwendener (SVP), Michael Baumer (FDP), Marco Denoth (SP), Stephan Iten (SVP), Gabriele Kisker (Grüne), Andrea Leitner Verhoeven (AL), Dr. Ann-Catherine Nabholz (GLP), Ursula Näf (SP), Peter Schick (SVP), Heinz F. Steger (FDP), Reto Vogelbacher (CVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK HBD/SE mit 119 gegen 0 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

A. Zuhanden der Gemeinde:

Für die Instandsetzung und den Umbau des Schulhauses Heinrichstrasse, die Altlastensanierung, die Erstellung eines Anbaus mit Kindergarten, Quartierhaus, Bibliothek und Sporthalle sowie eines Quartierparks (Fr. 58 655 000.–) und für den Investitionsbeitrag an die Pestalozzi-Bibliothek Zürich für die zusätzliche Führung der Quartierbibliothek auf dem Schütze-Areal (Fr. 2 350 000.– für die Anschaffung von Medien, Betriebseinrichtungen und Ausstattung) wird ein Objektkredit von Fr. 61 005 000.– bewilligt. Die Kreditsumme erhöht oder vermindert sich entsprechend der Änderung des Baukostenindex zwischen der Aufstellung des Kostenvoranschlags (1. April 2014) und der Bauausführung.

B. Zur Beschlussfassung in eigener Kompetenz

1. Vorbehältlich der Zustimmung der Gemeinde zu Ziff. A wird der Stadtrat ermächtigt, mit der Pestalozzi-Bibliothek Zürich einen Mietvertrag über die Nutzung der Bibliotheksräume auf dem Schütze-Areal abzuschliessen und die Ausrichtung des Investitionsbeitrags von Auflagen und Bedingungen abhängig zu machen.

Unter Ausschluss des Referendums:

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadtrat dem Gemeinderat im Rahmen der nächsten ordentlichen Erneuerung des Betriebsbeitrags an die Pestalozzi-Bibliothek Zürich eine durch die zusätzliche Führung der neuen Schwerpunktbibliothek bedingte Erhöhung des Betriebsbeitrags beantragen wird.
3. Das Postulat GR Nr. 2001/595 von Heinz Bögle und Reto Dettli (beide SP) vom 21. November 2001 betreffend Industriequartier, Bau eines Quartierzentrums wird als erledigt abgeschlossen.



6 / 6

4. Das Postulat, GR Nr. 2009/592, von A. Recher (AL) und Karin Rykart Sutter (Grüne) vom 9. Dezember 2009 betreffend Quartierinfrastruktur im Kreis 5 wird als erledigt abgeschlossen.
5. Das Postulat, GR Nr. 2012/404, von Marcel Schönbächler und Mario Mariani (beide CVP) vom 7. November 2012 betreffend Schütze-Areal, Umgestaltung in eine kinder- und familienfreundliche Parkanlage wird als erledigt abgeschlossen.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 13. April 2016 gemäss Art. 10 der Gemeindeordnung

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat